JAHRES PROGRAMM 2027

Wie bleiben Städte und Regionen unter veränderten Rahmenbedingungen handlungsfähig – und wie gestalten wir ihre Zukunft gemeinsam?

- **PERSPEKTIVEN ENTWICKELN**
- **IMPULSE SETZEN**
- **STADT UND REGION DEMOKRATISCH GESTALTEN**

Städte und Regionen stehen vor tiefgreifenden Veränderungen. Klimawandel, Ressourcenknappheit, wirtschaftlicher Strukturwandel und gesellschaftliche Umbrüche stellen neue Anforderungen an die räumliche Planung. Zugleich wachsen die Herausforderung, demokratische Teilhabe und gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken und die Zukunft unserer Städte und Regionen unter zunehmend schwierigen Rahmenbedingungen aktiv zu gestalten.

Wie können wir mit begrenzten Ressourcen verantwortungsvoll umgehen, bestehende Gebäude und Infrastrukturen weiterentwickeln und neue Handlungsspielräume eröffnen? Welche Formen der Zusammenarbeit brauchen wir, um notwendige Veränderungen nicht nur zu planen, sondern auch gemeinsam umzusetzen? Und welchen Beitrag können Städtebau und Landesplanung zur demokratischen Gestaltung unserer Lebensräume leisten?

Mit dem Jahresprogramm 2027 greifen wir diese Fragen auf. Im Mittelpunkt stehen die Zukunftsfähigkeit unserer Städte und Regionen, neue Perspektiven für den Bestand, die Rolle öffentlicher und privater Akteure sowie die langfristige Wirkung der Prozesse.

Als unabhängiges, interdisziplinäres Forum fördert die DASL den offenen fachlichen Diskurs, bringt unterschiedliche Perspektiven zusammen und setzt Impulse für eine verantwortungsvolle Planungs- und Baukultur.

ADRESSEN

Landesgeschäftsstelle DASL NRW
Dipl.-Ing. Jochen Füge
fuege@isr-planung.de oder dasl_lg-nrw@dasl.de
Geschäftsführer ISR Innovative Stadt- und Raumplanung GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 8
40210 Düsseldorf
(ab März 2027 > Toulouser Allee 4, 40211 Düsseldorf)
Tel: 0211 - 93 65 45-213

Bankverbindung DASL NRW: Sparkasse Dortmund,
DE16 4405 0199 0001 1262 02, BIC: DORTDE 33XXX

Vorsitzende:
Prof. Dipl.-Ing. Christa Reicher, christa.reicher@rha-planer.de
Stellv.: Dipl.-Ing. Stefan Kuczera, stefan.kuczera@gmx.de
Dipl.-Ing. Bauass. Felix Blasch, felix.blasch@muelheim-ruhr.de

Betreuung von Initiativen der Landesgruppe
Dipl.-Ing. Hartmut Hoferichter (Halstenbergpreis),
hartmut.hoferichter@t-online.de
Dipl.-Ing. Bauass. Felix Blasch (Konferenz der Planerinnen und Planer NRW), felix.blasch@muelheim-ruhr.de

Verein zur Förderung von Städtebau und Landesplanung in NRW e. V.
Vorsitzender:
Dipl.-Ing. Helmut Hardt, h.hardt@stadtquadrat.gmbh
Stellv.: Dipl.-Ing. Matthias Pfeifer, m.pfeifer@bim-allianz.de
Beisitzer: Dipl.-Ing. Martin Harter, martin.harter@arcor.de
Univ.-Prof. Dipl.-Ing Kunibert Wachten,
wachten@scheuvens-wachten.de

Geschäftsstelle des Fördervereins:
kontakt@foerderverein-dasl-nrw.de
StadtQuadrat GmbH
Basilikastraße 10
47623 Kevelaer
Tel: 02832 - 97 29 29

DEUTSCHE AKADEMIE
FÜR STÄDTEBAU UND
LANDESPLANUNG
Landesgruppe NRW

JAHRES PROGRAMM 2027

DASL

+ VEREIN zur Förderung von Städtebau und Landesplanung NRW e.V.

FREITAG 12.02.2027 – 15.30 UHR

KOMMUNALE UNTERNEHMEN IN DER STADTENTWICKLUNG

Zwischen Gemeinwohl, Wirtschaftlichkeit und kommunaler Gestaltungsverantwortung

Welche Handlungsspielräume eröffnen sie den Kommunen, und wo liegen die Grenzen ihrer Steuerungsmöglichkeiten? Am Beispiel der moderne stadt GmbH in Köln und der BOGESTRA AG in Bochum werden unterschiedliche Aufgaben und Strategien kommunaler Unternehmen beleuchtet.

Ort: moderne stadt, Konferenzraum im Deutzer Hafen, Brückenstraße 17, 50667 Köln

FREITAG 12.03.2027 – 15.30 UHR (Nur für Mitglieder)

THEMENDISKUSSION UND POSITIONSBESTIMMUNG DER DASL NRW

Aktuelle Herausforderungen, fachliche Positionen und zukünftige Schwerpunkte der DASL

Welche Entwicklungen prägen derzeit die Stadt- und Landesplanung in Nordrhein-Westfalen? Welche Themen wollen wir gemeinsam voranbringen?

IM ANSCHLUSS: MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER DASL NRW

Ort: Architektenkammer NRW, Düsseldorf, Zollhof 1

FREITAG 09.04.2027 – 15.30 UHR

STRATEGISCH-KOOPERATIVE REGIONALENTWICKLUNG – DIE REGIONALEN 2025 UND DARÜBER HINAUS

Was bleibt von den REGIONALEN? Fachveranstaltung der ARL und der DASL Nordrhein-Westfalen

Im Mittelpunkt stehen die Erfahrungen aus den REGIONALEN 2025 im Bergischen Rheinland und in Südwestfalen, auch im Rückblick auf die REGIONALEN 2010 und 2013. Ergänzend eröffnet die IBA Thüringen eine überregionale Perspektive auf Chancen und Herausforderungen kooperativer Regionalentwicklung.

Ort: Architektenkammer NRW, Düsseldorf, Zollhof 1

FREITAG 21.05.2027 – 15.30 UHR

FUTURE OFFICE – VOM BÜRO ZUM WOHNEN?

Neue Nutzungsperspektiven für bestehende Büro- und Gewerbeimmobilien

Welche Gebäude eignen sich für eine Umnutzung? Welche wirtschaftlichen, baulichen und planungsrechtlichen Hürden bestehen? Und welche Handlungsmöglichkeiten haben Kommunen, Eigentümer und Projektentwickler?

Ort: Architektenkammer NRW, Düsseldorf, Zollhof 1

JULI / AUGUST 2027

DASL VOR ORT – IGA-EXKURSION

Internationale Gartenausstellung 2027 – Neue Perspektiven für Stadt und Landschaft

Die Internationale Gartenausstellung 2027 eröffnet neue Perspektiven für die Freiraum- und Stadtentwicklung im Ruhrgebiet. Sie verbindet Projekte der Landschaftsgestaltung mit Fragen der Klimaanpassung, der ökologischen Transformation und der regionalen Zusammenarbeit. Wir diskutieren vor Ort, welche Impulse die Gartenausstellung für die Entwicklung der Region setzt.

Programm und Anmeldung: in Vorbereitung

FREITAG 10.09.2027 – 14.00 UHR

HALSTENBERGPREIS 2027

Verleihung des Preises für außerordentliche Leistungen im Städtebau und in der Landesplanung.

Es erfolgt eine gesonderte Einladung mit Vorstellung der Preisträgerin bzw. des Preisträgers.

Ort: Baukunstarchiv NRW, Dortmund, Ostwall 7

FREITAG 22.10. – SONNTAG 24.10.2027

JAHRESTAGUNG 2027 DER DASL

Räumliche Transformation demokratisch gestalten

Die Jahrestagung 2027 der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL) findet 2027 auf Einladung der Landesgruppe Berlin/Brandenburg statt.

Ort: Potsdam, Programm in Vorbereitung

AUG – OKT 2027

URBAN TOUR AWARD: EXKURSION NACH > ORT IN VORBEREITUNG

Mit Mitgliedern und den Preisträgern des Urban-Tour Award 2027 des Fördervereins für Städtebau und Landesplanung

Ort und Programm: in Vorbereitung. Eine gesonderte Einladung folgt durch den Förderverein

HERBST 2027 > TERMIN IN VORBEREITUNG

26. KONFERENZ FÜR PLANERINNEN UND PLANER NRW

Aktuelle Herausforderungen und Zukunftsperspektiven der räumlichen Planung

Fachlicher Austausch zu zentralen Fragen der Stadt- und Regionalentwicklung in Nordrhein-Westfalen, veranstaltet von ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung, ARL-Forum Nordrhein-Westfalen – Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gemeinschaft und der DASL, Landesgruppe NRW – Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung. Im Mittelpunkt stehen neue Anforderungen an Planung, Steuerung und Umsetzung.

Ort und Programm: in Vorbereitung

FREITAG, 22.10.2027 – 15.30 UHR

REGIONALE, IGA, IBA & CO. – MOTOREN DER STADTENTWICKLUNG?

REGIONALEN, Internationale Gartenausstellungen (IGA), Internationale Bauausstellungen (IBA) und die Manifesta 16 Ruhr, setzen besondere Impulse für die Entwicklung unserer Städte und Regionen. Sie schaffen Aufmerksamkeit, bündeln Kräfte, mobilisieren Investitionen und eröffnen neue Perspektiven für Stadtentwicklung, Kultur und gesellschaftliches Zusammenleben. Doch was bleibt, wenn die Ausstellungen beendet, die Fördermittel ausgeschöpft und die öffentliche Aufmerksamkeit weitergezogen ist?

Ort: Baukunstarchiv NRW, Dortmund, Ostwall 7

FREITAG 19.11.2027 – 15.30 UHR

DIE NEUEN GÄSTE DER DASL NRW STELLEN SICH VOR

Die neu aufgenommenen Gäste der DASL Landesgruppe NRW geben Einblicke in ihre berufliche Arbeit, ihre fachlichen Interessen und ihre Perspektiven auf aktuelle Herausforderungen der Stadtentwicklung und Landesplanung. Die Veranstaltung bietet Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen, zum fachlichen Austausch und zur Diskussion neuer Impulse für die Arbeit der Landesgruppe.

Ort: Architektenkammer NRW, Düsseldorf, Zollhof 1

FREITAG 17.12.2027 – 15.30 UHR

JAHRESAUSKLANG: INFRASTRUKTUR IM WANDEL – SANIERUNG ALS ZUKUNFTSAUFGABE?

Straßen, Brücken, Schulen, öffentliche Gebäude und technische Infrastrukturen sind die Grundlage funktionierender Städte und Regionen. Vielerorts besteht erheblicher Sanierungs- und Modernisierungsbedarf, während finanzielle Mittel, Personal und Umsetzungskapazitäten begrenzt sind. Wie können Kommunen den Erhalt und die Weiterentwicklung ihrer Infrastrukturen langfristig sichern? Welche Prioritäten müssen gesetzt werden, und wie lassen sich Sanierung, Klimaanpassung und neue Nutzungsanforderungen miteinander verbinden?

Ort: Architektenkammer NRW, Düsseldorf, Zollhof 1